



BURG WETTER

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Ennepe-Ruhr-Kreis](#) | [Wetter \(Ruhr\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Gemälde von Alfred Rethel. Um 1834.

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burg Wetter ist die Ruine einer mittelalterlichen Höhenburg, welche im 13. Jahrhundert erbaut wurde. Zusammen mit den Burgen [Altena](#), [Blankenstein](#) und [Volmarstein](#) war sie eine der vier Hauptburgen der Grafen von der [Mark](#), die von diesen Burgen aus Teile ihres Herrschaftsgebiets verwalten ließen. Eine Besonderheit der Burg ist, daß sie als Teil einer Fabrik im 19. Jh. Verwendung fand. In der leerstehenden Burg gründete Friedrich Harkort zusammen mit Heinrich Kamp im Jahr 1819 die Mechanische Werkstätten Harkort & Co., eine der ersten Maschinenbaufirmen im Ruhrgebiet.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°23'20.79"N 7°23'58.69"E](#)

Höhe: ca. 130 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Burg Wetter | Im Kirchspiel 6 | 58300 Wetter (Ruhr)



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A1 an der Anschlußstelle Volmarstein verlassen und über die B234 nach Wetter (Ruhr) fahren. Am Ende der B234 geradeaus auf die Kaiserstrasse fahren und dieser bis zur Burgstrasse folgen.
Kostenlose Parkplätze direkt an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
erreichbar

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

- 1250-1274 Bau der Burg Wetter durch die Grafen von der [Mark](#).
- 1819 Friedrich Harkort gründet zusammen mit Heinrich Kamp die Mechanische Werkstätten Harkort & Co. auf der Burg. Die Burg wird mit in die Fabrik integriert.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Krämer, Karl Emerich - Von Burg zu Burg durchs Ruhrgebiet, Band 2 | Duisburg, 1986 (2. Auflage).

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 03.01.2015 [OK]